

ANGEBOTSWERTUNG / WERTUNGSMATRIX

1. Hinweise

Die eingereichten Angebote werden zunächst gem. § 56 Abs. 1 VgV daraufhin geprüft, ob sie den formellen Anforderungen genügen, insbesondere vollständig sind. Der Auftraggeber behält sich überdies vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nach § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Der Auftraggeber wird von seinem Recht zur Nachforderung transparent und diskriminierungsfrei Gebrauch machen.

2. Entscheidungsgrundlage

Grundlage der Entscheidung über die Auftragsvergabe ist die Bewertung der eingereichten Angebotsunterlagen sowie der Präsentation.

3. Bewertung

In der nachfolgenden Bewertungsmatrix sind die einzelnen Auftragskriterien mitsamt der ihnen jeweils durch einen Prozentsatz ausgedrückten Gewichtung aufgeführt.

Kriterium für die Auftragserteilung ist die Wirtschaftlichkeit des letztverbindlichen Angebots. Die Wirtschaftlichkeit der eingehenden Angebote bewertet der Auftraggeber anhand der unter Punkt IV. der Bewerbungsbedingungen genannten Haupt- und Unterkriterien.

Im Einzelnen gilt für die Bewertung Folgendes:

3.1. Bewertungsmatrix

Anhand der folgenden Matrix werden die letztverbindlichen Angebote gewertet:

| Nummer | Kriterium | Wichtung |
|--------|---|-------------|
| 1 | Wettbewerbsergebnis | 50 % |
| 2 | Projektorganisation | 15 % |
| | a) Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen | 10 % |
| | b) Verfügbarkeit des Projektteams | 5 % |
| 3 | Darstellung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Projektziele bezüglich Qualitäten, Quantitäten, Kosten und Terminen | 25 % |
| | a) Sicherstellung der Qualitätsanforderungen an Planung und Bauausführung innerhalb der verschiedenen Planungsprozesse | 10 % |
| | b) Maßnahmen zur Steuerung der finanziellen Vorgaben des Auftraggebers | 5 % |
| | c) Maßnahmen zur Steuerung der zeitlichen Vorgaben des Auftraggebers | 10 % |
| 4 | Honorarangebot | 10 % |

3.2. Erläuterungen zur Bewertungsmatrix

3.2.1. Das Wettbewerbsergebnis wird wie folgt bewertet:

Die Preise werden mit folgenden Punkten bewertet:

- 1. Preis = 4 Punkte
- 2. Preis = 3 Punkte
- 3. Preis = 2 Punkte
- 4. Preis = 1 Punkt

3.2.2. Das Hauptkriterium 1 „Projektorganisation“ wird wie folgt bewertet:

a) Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen

| | |
|-----------------|--|
| 4 Punkte | Die Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen erfolgte vollumfänglich in transparenter und anschaulicher Weise (u.a. Projektorganigramm, etc.) sowie mit detaillierter Darstellung der auftragsbezogenen, fachspezifischen Schwerpunkte der vorgesehenen Personen. Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber vollumfassend nachvollziehbar. |
| 3 Punkte | Die Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen erfolgte überwiegend in transparenter und anschaulicher Weise (u.a. Projektorganigramm, etc.) sowie mit Darstellung der auftragsbezogenen, fachspezifischen Schwerpunkte der vorgesehenen Personen. Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber weitestgehend nachvollziehbar. |
| 2 Punkte | Die Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen erfolgte nicht in allen Punkten in transparenter und anschaulicher Weise (u.a. Projektorganigramm, etc.) oder mit Darstellung der auftragsbezogenen, fachspezifischen Schwerpunkte der vorgesehenen Personen. Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber nur teilweise nachvollziehbar. |
| 1 Punkt | Die Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen erfolgte nur vereinzelt in transparenter und anschaulicher Weise (u.a. Projektorganigramm, etc.) sowie mit Darstellung der auftragsbezogenen, fachspezifischen Schwerpunkte der vorgesehenen Personen. Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber kaum nachvollziehbar. |
| 0 Punkte | Die Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen erfolgte nicht in transparenter und anschaulicher Weise (u.a. Projektorganigramm, etc.) sowie mit Darstellung der auftragsbezogenen, fachspezifischen Schwerpunkte der vorgesehenen Personen bzw. es erfolgten keine Aussagen. |

b) Verfügbarkeit des Projektteams

| | |
|-----------------|--|
| 4 Punkte | Die Darstellung der Verfügbarkeit des Projektteams in den einzelnen Projektphasen erfolgte unter Angabe der Sicherstellung der örtlichen Präsenz in Form einer aussagekräftigen Personaleinsatzplanung (mit Angabe der vorgesehenen Stunden bzw. Tage pro Woche in den einzelnen Projektphasen). Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber vollumfassend nachvollziehbar. |
| 3 Punkte | Die Darstellung der Verfügbarkeit des Projektteams in den einzelnen Projektphasen erfolgte weitestgehend unter Angabe der Sicherstellung der örtlichen Präsenz in Form einer Personaleinsatzplanung (mit Angabe der vorgesehenen Stunden bzw. Tage pro Woche in den einzelnen Projektphasen). Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber weitestgehend nachvollziehbar. |
| 2 Punkte | Die Darstellung der Verfügbarkeit des Projektteams in den einzelnen Projektphasen erfolgte nur teilweise unter Angabe der Sicherstellung der örtlichen Präsenz in Form einer Personaleinsatzplanung (mit Angabe der vorgesehenen Stunden bzw. Tage pro Woche in den einzelnen Projektphasen). Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber nur teilweise nachvollziehbar. |
| 1 Punkt | Die Darstellung der Verfügbarkeit des Projektteams in den einzelnen Projektphasen erfolgte ohne Angabe der Sicherstellung der örtlichen Präsenz in Form einer Personaleinsatzplanung (mit Angabe der vorgesehenen Stunden bzw. Tage pro Woche in den einzelnen Projektphasen). Die Aufgabenverteilungen sind für den Auftraggeber schwer nachvollziehbar. |
| 0 Punkte | Die Darstellung der Verfügbarkeit des Projektteams in den einzelnen Projektphasen erfolgte nicht bzw. es wurden keine Aussagen hierzu getroffen. |

3.2.3. Das Hauptkriterium 2 „Darstellung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Projektziele bezüglich Qualität, Quantitäten, Kosten und Termine“ wird wie folgt bewertet:

- a) Sicherstellung der Qualitätsanforderungen an Planung und Bauausführung innerhalb der verschiedenen Planungsprozesse

| | |
|-----------------|---|
| 4 Punkte | Der Bieter erläutert die Handhabung der Schnittstellen innerhalb seiner Planung zwischen den externen Planungsbeteiligten vollumfassend. Seine Darstellung lässt auf eine lückenlose, systematische Erarbeitung der Planung in den verschiedenen Phasen unter Einbeziehung des Bauherrn und Nutzers schließen. |
| 3 Punkte | Der Bieter erläutert die Handhabung der Schnittstellen innerhalb seiner Planung zwischen den externen Planungsbeteiligten in weiten Teilen. Seine Darstellung lässt auf eine weitestgehend systematische Erarbeitung der Planung in den verschiedenen Phasen unter Einbeziehung des Bauherrn und Nutzers schließen. |
| 2 Punkte | Der Bieter erläutert die Handhabung der Schnittstellen innerhalb seiner Planung zwischen den externen Planungsbeteiligten nur teilweise. Seine Darstellung lässt auf eine eingeschränkte systematische Erarbeitung der Planung in den verschiedenen Phasen unter Einbeziehung des Bauherrn und Nutzers schließen. |
| 1 Punkt | Der Bieter erläutert die Handhabung der Schnittstellen innerhalb seiner Planung zwischen den externen Planungsbeteiligten unzureichend. Seine Darstellung lässt nur auf eine sehr eingeschränkte systematische Erarbeitung der Planung in den verschiedenen Phasen unter Einbeziehung des Bauherrn und Nutzers schließen. |
| 0 Punkte | Der Bieter erläutert die Handhabung der Schnittstellen innerhalb seiner Planung zwischen den externen Planungsbeteiligten nicht bzw. trifft keine Aussagen hierzu. |

b) Maßnahmen zur Steuerung der finanziellen Vorgaben des Auftraggebers

| | |
|-----------------|--|
| 4 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters eine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Kosten in allen Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 3 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters weitestgehend eine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Kosten in den Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 2 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters nur teilweise eine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Kosten in den Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 1 Punkt | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters nur eine eingeschränkte Beeinflussung der Kosten in den Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 0 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters keine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Kosten in den Planungs- und Bauphasen erwarten bzw. trifft keine Aussagen hierzu. |

c) Maßnahmen zur Steuerung der zeitlichen Vorgaben des Auftraggebers

| | |
|-----------------|---|
| 4 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters eine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Termine in allen Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 3 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters weitestgehend eine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Termine in den Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 2 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters nur teilweise eine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Termine in den Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 1 Punkt | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters nur eine eingeschränkte Beeinflussung der Termine in den Planungs- und Bauphasen erwarten. |
| 0 Punkte | Das Angebot lässt bezüglich der Steuerungsmechanismen des Bieters keine aktive und vorausschauende Beeinflussung der Termine in den Planungs- und Bauphasen erwarten bzw. trifft keine Aussagen hierzu. |

3.2.4. Das Zuschlagskriterium 3 „*Honorar*“ wird wie folgt gewertet:

Die Höchstpunktzahl (4 Punkte) erhält der Bieter, der das niedrigste Angebot insgesamt (netto) abgegeben hat.

Die Bieter, deren Gesamtpreis für die Planerleistungen (netto) höher als das des besten Bieters liegt, werden im Verhältnis ihres Abstandes zum besten Bieter geringer bewertet. Hier wird gradlinig interpoliert.

Beispiel: Ein Angebot, das 20 % über dem niedrigsten Gesamtpreis für die Planerleistungen (netto) liegt, erhält demnach 3,2 Punkte

3.2.5. Der Preis wird im vorgeschriebenen Rahmen der HOAI gewertet (§ 58 Abs. 2 VgV):

Gewertet wird die Summe aus dem Honorar für die Grundleistungen, dem Honorar für die abgefragten besonderen Leistungen und den gesamten Nebenkosten.

3.2.6. Multiplikation mit Gewichtung:

Bei den Auftragskriterien 1 bis 3 wird die gegebene Punktzahl mit dem Wichtungs-Prozentsatz multipliziert. Die einzelnen Produkte werden addiert und ergeben die Punktzahl.

3.2.7. Gesamtergebnis:

Der Bieter mit der höchsten Punktzahl erhält den Auftrag.

| Nummer | Kriterium | Wich- tung | max. Punkte | Summe Punkte |
|----------|---|---------------|----------------|-----------------|
| 1 | Wettbewerbsergebnis | 50 % | 4 | 200 |
| 2 | Projektorganisation | 15 % | | |
| | a) Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen | 10 % | 4 | 40 |
| | b) Verfügbarkeit des Projektteams | 5 % | 4 | 20 |
| 3 | Darstellung der Maßnahmen zur Sicher- stellung der Projektziele bezüglich Qualitä- ten, Quantitäten, Kosten und Terminen | 25 % | | |
| | a) Sicherstellung der Qualitätsanforderungen an Planung und Bauausführung innerhalb der verschiedenen Planungsprozesse | 10 % | 4 | 40 |
| | b) Maßnahmen zur Steuerung der finanziellen Vorgaben des Auftraggebers | 5 % | 4 | 20 |
| | c) Maßnahmen zur Steuerung der zeitlichen Vorgaben des Auftraggebers | 10 % | | 40 |
| 4 | Honorarangebot | 10 % | 4 | 40 |
| | Σ Kriterien 1 bis 4 | | | 400 |